

Online-Schulung

Baulandmobilisierungsgesetz Hält die BauGB-Novelle, was sie verspricht?

Mittwoch, den **06.10.2021**

09:30 bis 12:00 Uhr

Onlineveranstaltung via Zoom

Den Link und die Zugangsdaten zur Teilnahme an der Videokonferenz erhalten Sie rechtzeitig vor dem Seminar.

Die Teilnahmegebühr beträgt pro Person **160,00 €** zzgl. MwSt.

Bis drei Wochen vor der Veranstaltung ist die kostenfreie Stornierung möglich. Danach werden 50% der Teilnahmegebühr berechnet.

Referent:



Michael Franke

Rechtsanwalt
Fachanwalt für Verwaltungsrecht

Tätigkeitsschwerpunkte:
Kommunalrecht
Kommunalabgabenrecht

Seminarinhalt:

Mit dem im Mai vom Bundestag verabschiedeten Baulandmobilisierungsgesetz gibt der Gesetzgeber den Kommunen zusätzliche Instrumentarien an die Hand, Flächen für den Wohnungsbau zu „mobilisieren“. Insbesondere soll es einfacher werden, unbebaute oder geringfügig bebaute Grundstücke nutzbar zu machen. Zweiter Schwerpunkt der Gesetzesnovelle ist es, Wohnungsmieter durch einen Genehmigungsvorbehalt besser vor der Umwandlung ihrer Wohnungen in Wohneigentum zu schützen.

Das Seminar gibt einen Überblick über die Gesetzesänderungen und beleuchtet die praktischen Auswirkungen. Es werden insbesondere folgende Themen behandelt:

- Einführung „sektoraler“ Bebauungspläne
- Änderungen des Vorkaufsrechts
- Abweichung vom Erfordernis des Einfügens
- Änderungen der städtebaulichen Gebote bei dringen-dem Wohnbedarf
- Neuregelung der Bildung von Wohnungseigentum in Gebieten mit angespanntem Wohnungsmarkt

Das Seminar richtet sich an kommunale Mitarbeiter aus den Bereichen Stadtplanung und Bau, an das Fachpersonal der Unteren Bauaufsichtsbehörden sowie an Hausverwaltungen. Jeder Teilnehmer erhält umfangreiche Seminarunterlagen.

Anmeldung:

Teilnehmer:
Name, Vorname

Anschrift:

Telefon:

Fax:

E-Mail:

Datum

Unterschrift/Stempel

Wir haben Interesse, sind jedoch verhindert.